



Komplementärmedizinische onkologische Sprechstunde

Damit auch gynäkologische Abteilungen in Krankenhäusern ihren Krebspatientinnen eine komplementärmedizinische Beratung und Behandlung anbieten können, hat die NATUM nun den Anforderungskatalog für die Zertifizierung einer komplementärmedizinischen Sprechstunde festgelegt.

Mittlerweile existieren zahlreiche Daten zur Wirksamkeit verschiedener komplementärmedizinischer Verfahren, sodass diese auch begleitend zur leitliniengerechten onkologischen Therapie empfohlen werden können. Um die Versorgung von Frauen mit Mammakarzinom oder gynäkologischen Krebserkrankungen mit komplementärmedizinischen Methoden weiter zu verbessern, wurden von der NATUM in den vergangenen Jahren Seminare und Workshops vor allem für Gynäkologen entwickelt und durchgeführt. Zahlreiche Kolleginnen und Kollegen erwarben in diesen Workshops eine umfassende Beratungskompetenz mit entsprechender Zertifizierung. Neu wurde nun von der NATUM ein Anforderungskatalog festgelegt, damit auch gynäkologische Abteilungen in Krankenhäusern im Rahmen einer NATUM-zertifizierten „Komplementärmedizinischen Sprechstunde Gynäkologische Onkologie“ ihren Patientinnen eine entsprechende komplementärmedizinische Beratung und Behandlung anbieten können.

Vorteile für die Klinik durch die Zertifizierung der NATUM

- Die zertifizierte Klinik macht nach innen und nach außen deutlich, dass sie ergänzend zur Schulmedizin auch Komplementärmedizin für Frauen mit gynäkologischen Krebserkrankungen anbietet. Sie erhöht damit ihre fachspezifische Kompetenz in der Beratung und Behandlung von Frauen mit gynäkologischen Krebserkrankungen.
- Die zertifizierte Klinik erhält ein Zertifikatslogo für Arztbriefe und Homepage.

- Die zertifizierte Klinik wird in ein Suchregister auf der Homepage der NATUM – Bereich Patienten – aufgenommen.
- Die zertifizierte Klinik wird mit Namen und Ansprechpartner in der Fachzeitschrift gynäkologie + geburtshilfe – offizielles Organ der NATUM – genannt.
- Die zertifizierte Klinik bekommt fachliche Informationen und Beratungen zu aktuellen Themen und praktischen Fragen der komplementärmedizinischen Sprechstunde in der Gynäkologischen Onkologie. Sie erhält schriftliches Informationsmaterial zur Unterstützung bei der Ausrichtung der komplementärmedizinischen Sprechstunde (z.B. NATUM-Brevier Komplementärmedizin in der Gynäkologischen Onkologie).
- Die zertifizierte Klinik bekommt die Möglichkeit, eine Hotline für eventuell auftretende Problemfälle in der Komplementärmedizinischen Sprechstunde zu nutzen.
- Die zertifizierte Klinik erhält, wenn gewünscht, Hilfe beim organisatorischen Aufbau einer komplementärmedizinischen Sprechstunde in der Gynäkologischen Onkologie.
- Die zertifizierte Klinik erhält die Möglichkeit, einmal jährlich einen kostenlosen Vortrag für eine loko-regionale Veranstaltung der Klinik zu buchen.

Kriterienkatalog

- Mindestens zwei Ärzte der antragstellenden Klinik müssen die Teilnahme am Curriculum „Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie“ der NATUM an der Universitätsfrauenklinik Essen mit

NATUM

Arbeitsgemeinschaft für Naturheilkunde, Komplementärmedizin, Akupunktur und Umweltmedizin in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.

www.natum.de
Informationen und Kongressankündigungen

Geschäftsstelle:
Katrin Harling
Bosdorfer Str. 20
27367 Hellwege

Tel. (0 42 64) 8 37 45 42
Fax (0 42 64) 8 37 79 46

E-Mail:
info@natum.de

Die Veröffentlichung der Beiträge dieser Rubrik erfolgt in Verantwortung der NATUM.

Abschlusszertifikat und die Teilnahme am „Intensivkurs Komplementärmedizin Gynäkologische Onkologie“ der NATUM nachweisen.

- Regelmäßiges Angebot einer Spezialsprechstunde „Komplementärmedizinische Gynäkologische Onkologie“
- Durchführung der Sprechstunde von einem der beiden akkreditierten Ärzte
- Erstellung eines Sprechstundenberichts und Versand an die betreuende Praxis
- Audit vor Ort mit Vorstellung der akkreditierten Ärzte sowie Prüf- und Beratungsgespräch.

Gültigkeit der Zertifizierung

Die Zertifizierung gilt für einen Zeitraum von drei Jahren. Nach drei Jahren wird auf Antrag eine Re-Zertifizierung für weitere drei Jahre ausgesprochen, sofern die „Komplementärmedizinische Sprechstunde Gynäkologische Onkologie“ von den gleichen Ärzten durchgeführt wird. Neue Ärzte in dieser Sprechstunde erfordern ein neues Auditverfahren.

Dr. med. Steffen Wagner
Geschäftsstelle der NATUM
Bosdorfer Str. 20, 27367 Hellwege

Forschungspreis Komplementärmedizin 2017

Die NATUM ist eine wissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG). Sie vergibt seit 2013 jährlich einen Preis für herausragende Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Komplementärmedizin und Naturheilkunde.

Mit dem Forschungspreis sollen Studierende und wissenschaftlich engagierte Ärzte vor oder in der Facharztausbildung bzw. Fachärzte ausgezeichnet und die Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse auf dem Gebiet der Komplementärmedizin und Naturheilverfahren gefördert werden. Der Forschungspreis ist mit 3.000 € dotiert und wird gesponsert durch forschungsfördernde Firmen, Gesellschaften und Stiftungen aus dem Gebiet der Komplementärmedizin und Naturheilverfahren.

Anforderungen

Der Preis ist ausgeschrieben für innovative Leistungen zu den Themen Komplementärmedizin, Naturheilverfahren, Akupunktur, Homöopathie und Umweltmedizin. Eingereicht werden können wissenschaftliche Originalarbeiten, die im Zeitraum von 2014 bis 2017 einer Universität vorgelegt wurden oder werden oder in einer Fachzeitschrift publiziert bzw. zur Publikation angenommen

wurden. Ein Bezug zur Frauenheilkunde ist wünschenswert, aber nicht Voraussetzung.

Bewerbung

Einzureichen sind

- die Arbeit (deutschsprachig) auf CD-Rom im Word- oder PDF-Format,
- eine Kurzzusammenfassung („abstract“) samt Begründung, warum die Arbeit für die oben genannten Themenkreise relevant ist (max. zwei DIN-A4-Seiten),
- Kopie der Benotung der Arbeit (falls vorhanden),
- Kopie der Bewertungsgutachten (fakultativ),
- Curriculum vitae und Nachweis über den Aus- bzw. Weiterbildungsstatus.

Die Bewerbung ist zu richten an die Geschäftsstelle der NATUM e. V., Bosdorfer Straße 20, 27367 Hellwege.
Einsendeschluss: 31. August 2017.

Die Jury besteht aus den Mitgliedern des Vorstandes der NATUM sowie ggf. zwei externen Gutachtern.

Zertifizierung Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie

Modul C (maligne Erkrankungen der Zervix uteri, Vulva, Vagina und Vorstufen):
23. September 2017

Modul A (Mammakarzinom):

24. Februar 2018

Modul B (Endometrium-/Ovarialkarzinom)
5. Mai 2018

Ort:

Universitätsfrauenklinik Essen

Information/Anmeldung:

www.natum.de/ggo

Stellenwert der Komplementärmedizin in der Onkologie

(Workshop im Rahmen des BNGO-Kongresses)

Termin:

10. Juni 2017

Ort:

Maritim Hotel proArte Berlin

Information/Anmeldung:

www.bngo-kongress.de

Intensivkurs Komplementärmedizin: Gynäkologische Onkologie

(anlässl. des Sächs. Gynäkologentages)

Termin:

1. September 2017

Ort:

Leipzig

Information/Anmeldung:

www.natum.de/Intensivkurs

Intensivkurs Komplementärmedizin: benigne gynäkolog. Erkrankungen

Termin:

4. November 2017

Ort:

Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke

Information/Anmeldung:

www.natum.de/Intensivkurs

NATUM-Tag Baden-Baden

mit Verleihung des Forschungspreises Komplementärmedizin 2017 (im Rahmen der Medizinischen Woche Baden-Baden)

Termin:

29. Oktober 2017

Ort:

Baden-Baden

Information/Anmeldung:

www.medwoche.de